

Terra Incognita Gaius Petreius Ruso 2 Ruth Downie

Eventually, you will categorically discover a new experience and endowment by spending more cash. still when? reach you understand that you require to acquire those all needs in the manner of having significantly cash? Why dont you try to get something basic in the beginning? Thats something that will guide you to understand even more on the globe, experience, some places, in the manner of history, amusement, and a lot more?

It is your agreed own epoch to action reviewing habit. in the middle of guides you could enjoy now is Terra Incognita Gaius Petreius Ruso 2 Ruth Downie below.

The manner of discourse Werner Hüllen 1989

The Publishers Weekly 2008

Das Lächeln des Cicero Steven Saylor 1991 Rom im Jahre 80 vor Christus. Noch ist Cicero nicht der berühmte Redner, als der er in die Geschichte eingehen wird. Der junge Anwalt steht vor seinem ersten großen Fall. Er soll einen Sohn aus reichem Haus verteidigen, der des Vatermordes beschuldigt wird - das schwerste Verbrechen, das die römische Gesellschaft kennt. Um die Hintergründe der Gräueltat aufzuklären, engagiert Cicero den Detektiv Gordianus. Dessen Ermittlungen führen in einen Sumpf aus Intrigen und undurchsichtigen politischen Verwicklungen. Als Gordianus feststellt, dass Roms Diktator Sulla höchstpersönlich darin verstrickt ist, gerät er in tödliche Gefahr...

Die Wurmgötter Brian Keene 2007

Tartan und Schwert Jules Watson 2008

Silberschweine Lindsey Davis 1996

Tödliche Saturnalien John Maddox Roberts 2004

Die Wittenberger Philosophische Fakultät 1502-1817 Heinz Kathe 2002

Die Ehre der Legion Anthony Riches 2015-05-25 Sein Vater ist ein Verräter, doch ihm ist es bestimmt, das römische Reich zu retten. Kaum ist Marcus Valerius in Britannien angekommen, muss er um sein Leben fürchten, denn Kaiser Commodus hat ihn zum Tode verurteilt. Das lässt Marcus keine andere Wahl, als unter falschem Namen in einer Legion am Hadrianswall zu dienen, bis ihm irgendwann Gerechtigkeit widerfährt. Da stürmt eine zu allem bereite Rebellenarmee auf den Wall zu, und seine Chance ist gekommen. Als Zenturio muss Marcus beweisen, dass er seine Männer in der blutigen Schlacht zum Sieg führen kann ... Imperium Robert Harris 2013-03-11 Macht will ein Imperium „Pompeji“ war ein internationaler Triumph. Robert Harris versteht es wie kein Zweiter, die Antike mit Leben zu füllen und die Gegenwart in einem Roman zu beschreiben, der vor zweitausend Jahren spielt. Im Mittelpunkt von „Imperium“ steht ein gerissener, mit allen Wassern gewaschener Anwalt und geborener Machtpolitiker: Marcus Tullius Cicero. Ein unbekannter junger Anwalt - hochintelligent, sensibel und enorm ehrgeizig - betritt das Zentrum der Macht. Er hat nur ein Ziel: Er will nach ganz oben. Der Fall eines Kunstsammlers, der vor der Willkür eines skrupellosen und gierigen Gouverneurs fliehen muss, kommt ihm da gerade recht. Der Gouverneur hat einflussreiche und gefährliche Freunde im Senat, und sollte der Anwalt den Fall gewinnen, würde er die gesamte alte Machtclique zerschlagen. An die Niederlage wagt er nicht zu denken, sie könnte ihn das Leben kosten. Eine einzige Rede kann über sein Schicksal und die Zukunft einer Weltmacht entscheiden, doch seine gefährlichste Waffe ist das Wort. Die Weltmacht am Scheideweg ist Rom. Der Name des jungen Anwalts ist Marcus Tullius Cicero, Außenseiter, Philosoph, brillanter Redner und der erste Politiker modernen Stils. Ein topaktueller Roman im historischen Gewand.

Manifestationen des Geistes Volkhard Wels 2014 English summary: This volume focusses on spiritualism in early modernity, the term meaning the assumption of the spiritual presence of God. This form of spiritualism can be expressed in theology as an invocation of divine inspiration, in medicine, alchemy and natural philosophy as divinely endowed nature, and in literature as spiritual, uplifting poetry. Spiritual tendencies play a major role not only in early modern magic, Kabbalah and Hermeticism, Paracelsism and Rosicrucianism, but also in their opposition to the emerging natural sciences with their mechanistic understanding of nature and their rationalism. Towards the end of the 17th century, rationalism becomes the real adversary of spiritualism. While spiritualism was now primarily articulated through piety, rationalism became a constitutive element of the Enlightenment that now began to take shape. German description: Im Mittelpunkt des Buches steht der Spiritualismus der Frühen Neuzeit, wobei mit diesem Begriff die Annahme einer geistigen, spirituellen Gegenwart Gottes bezeichnet wird. Dieser Spiritualismus kann sich in der Theologie etwa als Berufung auf göttliche Inspiration, in der Medizin, Alchemie und Naturphilosophie im Begriff einer göttlich beseelten Natur und in der Literatur als geistliche, erbauliche Dichtung aussern. Spiritualistische Tendenzen spielen dabei nicht nur in der frühneuzeitlichen Magie, Kabbala und Hermetik, im Paracelsismus und Rosenkruzertum eine tragende Rolle, sondern auch in ihrer Opposition zu den entstehenden Naturwissenschaften mit ihrem mechanistischen Naturbegriff und ihrem Rationalismus. Dieser Rationalismus wird gegen Ende des 17. Jahrhunderts zum eigentlichen Gegner des Spiritualismus. Während dieser sich jetzt vor allem im Pietismus aussert, bildet der Rationalismus ein wichtiges Element der sich konstituierenden Aufklärung.

DIE KALTE BRAUT Tim Powers 2019-06-15 1816: In einer regnerischen Nacht taumelt ein Mann durch die Straßen einer englischen Kleinstadt und streift einer verzauberten Statue seinen Verlobungsring auf den Finger... Ahnungslos erwacht der Arzt Dr. Michael Crawford am Morgen nach seiner Hochzeit und entdeckt den entstellten Leichnam seiner Frau neben sich. Auf der Flucht vor der Schlinge des Henkers flieht er in die Schweiz und sucht Hilfe bei den Dichtern John Keats, Percy Shelley und Lord Byron, die ihm das Geheimnis jener Macht enthüllen sollen, die sein Schicksal beherrscht. Denn Crawford hat eine zweite - eine heimliche - Braut, der die Stunden seines Schlafes gehören: la belle dame sans merci, die gnadenlose Schöne, die betörende Muse der Dichter. Ebenso schön wie böse, hält sie ihre zahlreichen Liebhaber in lustvoller Abhängigkeit und richtet sie langsam zugrunde. Es gibt einen Ausweg, doch dieser Ausweg ist schrecklicher als der Tod... " Nahtlos verbindet Powers historische Fakten, Legende und Phantasie zu einem Roman voll düsteren Vergnügens, der tief erschüttert und gleichzeitig höchsten Lesegenuss schenkt. " (Twilight Zone) " Es gibt kaum bessere und anspruchsvollere Fantasy-Literatur als Die kalte Braut . " (The Oxford Times)

Boudica Manda Scott 2006 Sie war die Seherin der Kelten, die Hüterin Britanniens und die große Widersacherin Roms " Breaca, die Keltenkriegerin. Seit Jahrzehnten versuchen die römischen Legionen sich Britannien, das ungezähmte Land der Druiden, Seher und Götter, untertan zu machen. Velerorts gibt es Widerstand, doch alle Hoffnungen liegen auf einer Frau, der jungen Seherin Breaca. Bereit, selbst gegen den eigenen Bruder zu kämpfen, verteidigt sie zusammen mit dem irischen Krieger Caradoc die Unabhängigkeit ihres Volkes bis zum Äußersten " Der zweite Roman der spannenden Saga über das Leben, die Kriege und die Liebe der legendären Keltenprinzessin Boudica.

Tod einer Sklavin Ruth Downie 2007

Der Hund Joseph O'Neill 2016-04-22 2007, kurz vor Beginn der internationalen Finanzkrise, begegnet ein New Yorker Anwalt, dem das Lebensglück gerade abhand ist, einem alten Studienfreund. Spontan nimmt er dessen Angebot an, in Dubai das immense Familienvermögen eines libanesischen Clans zu verwalten. Er hofft auf einen Neuanfang in der modernsten Stadt der Welt. Erst als er sich im verschwenderisch möblierten Luxusgefängnis eines für Expatriates gebauten Wohnturms mit Blick auf den Persischen Golf wiederfindet und die dubiosen Finanzgeschäfte seiner Auftraggeber sich durchaus nicht von ihm verwalten lassen wollen, dämmert ihm, dass er vielleicht eine Hölle gegen eine andere eingetauscht hat. Und da sitzt er nun, allein mit sich und seinen Gedanken, während die Krise um ihn herum Fahrt aufnimmt. Was für den Araber der "Hund", ist für uns der Prügelnabe - ein Mann, dessen schier endlose Fähigkeiten, sich die Welt zurechtzuargumentieren, an den moralischen Kategorien des modernen Kapitalismus ebenso zuschanden werden wie an denen der Ehe und am praktischen Alltagsleben. Joseph O'Neills origineller, weil sich monologisch in Innenwelten auffaltender, aber äußerst rege am Geschehen dieser Erde teilnehmender Roman, von der Kritik als Paradebeispiel für eine neue, weltumspannende Literatur gepriesen, beschreibt die Demontage eines ganz normalen Zeitgenossen, der keineswegs zu gut ist für diese Welt, der für sein Glück kämpft und rackert und lügt und betrügt, aber trotzdem an ihr scheitert.

Aufstieg und Fall großer Mächte Tom Rachman 2014-09-29 Freundschaft, Liebe und Mut sind die wahren Koordinaten des Lebens Tooty Zylberberg liebt Tee, lange Spaziergänge und den Buchladen ›World's End‹ in einem kleinen walisischen Städtchen, dessen stolze, wenn auch nicht gewinnbringende Besitzerin sie ist. Tooty hütet nicht nur tausende Bücher, sondern auch eine Fülle von Geheimnissen, ihre eigene Vergangenheit betreffend, die sie selbst nicht alle kennt. Als sie klein war, hatte ihr Vater sie entführt und war mit ihr durch die Welt gezogen, während ihre Mutter Chaos verbreitete, wo immer sie auftauchte. Doch waren da noch Humphrey, der griesgrämige Russe, der Bücher über alles liebte, und Venn, Sarahs Liebhaber, ebenso charismatisch wie egozentrisch, dessen Weltsicht Tooty für immer prägen sollte. Ein Dreieck, in dem Tooty versuchte, Grund unter die Füße zu bekommen, während das Leben sie durch die Luft wirbelte. Tooty fiel durch alle Netze und Raster - und doch wird sie am Ende ankommen in einem Leben, das das ihre ist. Ein großartig verdichteter Roman, in dem der Mut, sich seiner Vergangenheit zu stellen, leuchtet wie ein helles Licht.

Der Frevler des Clodius John Maddox Roberts 2003

Wer Strafe verdient Elizabeth George 2018-10-08 Über 15 Millionen verkaufte Bücher allein im deutschsprachigen Raum. Die Bürger des englischen Städtchens Ludlow sind zutiefst entsetzt, als man den örtlichen Diakon eines schweren Verbrechens beschuldigt und ihn verhaftet. Kurz darauf wird er in Polizeigewahrsam tot aufgefunden. Im Auftrag Scotland Yards versucht Sergeant Barbara Havers Licht ins Dunkel um die geheimnisvollen Vorfälle zu bringen. Zunächst weist tatsächlich alles auf den Selbstmord eines Verzweifelten hin - doch Barbara und mit ihr DI Thomas Lynley trauen dieser Version der Ereignisse nicht. Gemeinsam werfen sie einen genaueren Blick hinter die idyllische Fassade Ludlows - und entdecken, dass fast jeder hier etwas zu verbergen hat ... Der 20. Fall für Inspector Thomas Lynley und Barbara Havers.

Das Stirmmal des Königs Rosemary Sutcliff 2009

Weltbild und Naturaneignung Ruth Groh 1991

Elementa rhetorices Philipp Melanchthon 2001

Die Hure des Kaisers Kate Quinn 2010-06-09 Rom, 82 n. Chr.: Die junge Sklavin Thea muss ihre Herrin zu den Gladiatorenkämpfen begleiten, die sie verabscheut.

Doch diesmal zieht ein neuer Kämpfer alle Zuschauer in seinen Bann: Arius, genannt »der Barbar«. Thea fühlt sofort eine innere Verbundenheit, und tatsächlich sind sie und Arius Seelenverwandte - beide haben so viel Mord und Grausamkeit erlebt, dass sie den Tod verachten. Doch sie können ihre Liebe nicht leben, denn der Kaiser persönlich begehrt Thea für sich.

Die Iden des März Thornton Wilder 2014-12-22 ›Die Iden des März‹ - Thornton Wilders erzählerisches Hauptwerk über die letzten Tage der Römischen Republik unter Julius Caesar In diesem großen Roman um Leben und Sterben von Julius Caesar zeichnet sich sinnlich prägnante Antike ohne den Staub des Musealen ab - als eine Welt aus Schönheit und Macht, Größe und Verrat. Nicht gefunden, sonder erfunden wurden die Dokumente dieses sozusagen historischen Romans, der, nach Wort und Willen des Autors, »eine Phantasie über gewisse Ereignisse und Personen aus den letzten Tagen der Römischen Republik« ist. Wilders fiktive Fundstücke - Staats- und Liebesbriefe, Spitzelberichte, Tagebuchseiten, Protokolle und Pamphlete - reflektieren das gesellschaftliche Leben im antiken Rom in seiner Mischung aus Klatsch, Klugheit, Witz und Weisheit, Glaube und Aberglaube. Im Brennpunkt des Romans steht Caesar, der Diktator, in Wilders Darstellung ein vornehm-menschlicher, unter der Einsamkeit seines Amtes leidender Herrscher. »Die Leichtigkeit Thornton Wilders ist die Leichtigkeit der Vollendung.« Alfred Andersch ROSEHILL Susanna Kearsley 2001

Drei Lichtjahre Andrea Canobbio 2017-06-23 Ein schöner italienischer Liebesroman. Ein Mann, der über Gefühle spricht. Der Arzt Claudio Viberti, Anfang vierzig, ist ein Zauderer, wie er in der italienischen Literatur Tradition hat, ganz wunderbar beschrieben wurde von dem Triestiner Autor Italo Svevo. Der Protagonist in Canobbios Roman wohnt im selben Haus wie seine Mutter, reist ungern, ist unfähig, Entscheidungen zu treffen oder gar Wagnisse einzugehen. Da lernt der "schüchterne Internist" die Ärztin Cecilia kennen, verliebt sich in sie und gesteht ihr nach langem Zögern seine Gefühle. Aber Cecilia lebt genauso vorsichtig wie er, und eine Beziehung mit ihr scheint Lichtjahre entfernt. Inzwischen macht sich die lebensstüchtigere Schwester Cecílias an ihn heran. Er ist dem, was ihm da geboten wird, nicht abgeneigt, doch seine heimliche Liebe bleibt Cecilia. Und eines Tages ist es so weit. Drei Lichtjahre sind vergangen, Claudio und Cecilia nähern sich an. Aber da ist auch noch die Schwester ... Erzählt wird abwechselnd aus den drei Perspektiven der Beteiligten. Und so hat man am Ende drei verschiedene Liebesgeschichten gelesen. Oder war es doch nur eine? Canobbio erweist sich als Meister in der Beschreibung unterschiedlicher Wahrnehmungen und subtiler Annäherungsformen. Eine wahrlich außergewöhnliche Dreiecksgeschichte und, wie die "Kirkus Reviews" schreibt, "eine ergreifende Schilderung der Dringlichkeit von Liebe und dem ihr innewohnenden Wahnsinn".

Die Seherin der Kelten Manda Scott 2008

Ein Engel zum Verlieben Greg Kincaid 2016-06-20

Die Erbin der Festung Elizabeth Chadwick 2015-05-11 England 1148. Brunin FitzWarin ist ein stilles, in sich gekehrtes Kind. Deshalb schickt ihn sein Vater auf die Burg von Ludlow, wo er zu einem starken und unerschrockenen Ritter ausgebildet werden soll. Zwischen Falkenjagden und Kriegszügen verbringt der Junge seine Zeit mit der Tochter des Burgherrn. Der scheue Brunin und die temperamentvolle Hawise freunden sich an. Und eines Tages spüren sie, dass aus ihrer Jugendfreundschaft Liebe geworden ist. Doch ihr Glück ist Gefahren ausgesetzt, denen Brunin mit aller Kraft trotzen muss ...

Annae Comnenae Alexias Diether R. Reinsch 2016-11-07 Die Geschichtsschreiberin Anna Komnene (1083- ca. 1153), Tochter des byzantinischen Kaisers Alexios I. Komnenos (Reg. 1081 - 1118), behandelt in ihrem Werk die Regierungszeit ihres Vaters von seinen ersten Erfolgen als jugendlicher Heerführer und seiner geglückten Rebellion bis zu seinem Tod. Unter anderem schildert sie den Ersten Kreuzzug aus byzantinischer Sicht und entwirft eindrucksvolle Portraits der Protagonisten. Ihre Darstellung gehört zusammen mit den Werken eines Michael Psellos und eines Niketas Choniates zu den glänzendsten literarischen Leistungen der byzantinischen Historiographie. Die neue kritische Edition enthält zahlreiche Verbesserungen des Textes gegenüber ihren Vorgängerinnen, erstmalig eine vollständige Dokumentation der Epitome sowie umfangreiche den Text erschließende Indices.

Das Erbe Caesars Colleen McCullough 2005

Das Schwert der Keltin Manda Scott 2008 Ein fesselnder, historischer Roman über die legendäre Keltenkriegerin Breaca, die als "Boudica, die Siegreiche" in die Geschichtsbücher einging. Britannien im Jahre 60 nach Christus: Nach ersten Erfolgen steht der Kampf um die Freiheit Britanniens auf Messers Schneide: Breacas Mann und ihr Sohn sind in die Hände der römischen Eroberer gefallen und verschleppt worden. Und in ihrer Heimat verrät sie ein keltischer Clanführer.

Währenddessen hat sich im fernen Rom ein Mann auf den Weg nach Britannien gemacht, der zu ihren größten Feinden gehört: Breacas eigener Bruder ... "Der mutigste - und gelungenste - historische Romanzyklus seit langem! Manda Scotts Bücher werden wieder und wieder gelesen werden!" The Independent "Von allen Werken über die keltische Zeit ist Manda Scotts 'Boudica-Saga' eindeutig das Beste." Sunday on Mail "Der ewig gültige Schrei nach Freiheit - fesselnd und poetisch erzählt!" Oxford Times

Im Auftrag der Wölfin Caroline Lawrence 2009

Feuer der Vergeltung C.J. Sansom 2015-07-23 England, 1540: Die Suche nach der Wunderwaffe Es ist Mai anno 1540, genau drei Jahre nach den Vorfällen im Kloster Scarnsea. Matthew Shardlake hat sich aus Cromwells Dunstkreis enttäuscht zurückgezogen, nachdem er dessen Intrigen und Machenschaften auf die Schliche gekommen war. Er lebt seitdem unbehelligt in London und soll als Rechtsanwalt eine junge Frau aus gutem Hause vertreten, der vorgeworfen wird, ihren Cousin ermordet zu haben. Die junge Frau schweigt zu alldem. Matthew ist aber von ihrer Unschuld überzeugt und versucht mit allen Mitteln, sie dem Foltortod zu entreissen. In dieser Zeit tritt auch Cromwell wieder in sein Leben: Dessen Stern ist bei Heinrich VIII. im Sinken begriffen, nachdem er diesem die deutsche Prinzession Anne von Kleve als Ehefrau vermittelt hat. Heinrich VIII. ist entsetzt über diese Wahl und hat sich schon wieder in Catherine Howard, ein Teenager und pikanterweise die Nichte des Herzogs von Norfolk, verliebt. Um sich die Gunst des Königs wieder zu sichern, braucht Cromwell etwas Spektakuläres, wobei Matthew Shardlake ihm helfen soll. In London geht das Gerücht um, dass es Leute gibt, die wissen, wie man ein griechisches Feuer entfacht - eine willkommene Waffe im heraufziehenden Krieg gegen Spanien und Frankreich. Shardlake soll die Formel besorgen - koste es, was es wolle.